

# Vor allem Behinderte haben jetzt große Probleme

## Anwohner erwägen Klage gegen Flughafensee-Zaun

Der Streit um den Zaun zwischen der Siedlung Waldidyll und dem Flughafensee hält an. In der vergangenen Woche trafen sich Anwohner des Finnentroper Weges zu einer symbolischen Zaunüberwindung mit einer Leiter. An anderer Stelle wurde der Zaun, kurz nachdem er aufgestellt war, wieder zerstört.

Der Bezirksbürgermeister und der Baustadtrat mußten mittlerweile eine Reihe von Beschwerdebriefen hinnehmen, und auch die Resonanz auf unsere Leser-Aktion (siehe letzte Seite) zeigt, daß sich hier größerer Unmut anstaut, als von manchen erwartet wurde.

Aller Voraussicht nach wird eine Anwohnerin eine Klage beim zuständigen Verwaltungsgericht beantragen. Auch die Fraktion der AL in der BVV hat reagiert. Sie bietet klagenden Bürgern an, Rechtsschutz zu übernehmen.

Beschwert haben sich auch bereits die Angler, die Pächter des Fischereirechts sind. Sie haben in ihrem Mietvertrag die Auflage, sich für die ständige Funktionsfähigkeit und Instandhaltung des alten Geländes einzusetzen. Dies könnten sie aber nur, so die Sportfischer, wenn die Mitglieder, die diese Tätigkeiten nach Feierabend ausübten, einen möglichst kurzen Zugang zum Gelände haben.

Im übrigen, darauf verweist der Angelverein, seien mehr als 20 Angelberechtigte entweder älter als 70 Jahre oder schwer- bzw. gehbehindert. Für die Gruppe der Behinderten stellt der Zaun ein besonders großes Ärgernis dar. Jemand, der an den Rollstuhl gefesselt ist, sieht sich zur Zeit um die Möglichkeit gebracht, zu Spazierfahrten den See aufzusuchen.

Bei seiner Ablehnung bleibt

auch Baustadtrat Gardain. „Ich halte es für rechtlich und politisch unverantwortlich, durch die Zäune die Bewohner von Waldidyll in eine Art Getto einzusperren.“

Von den Anwohnern wird derzeit als ideale Lösung die Einrichtung eines öffentlichen Freibades angesehen. Durch den geregelten Badebetrieb hofft man, würden die Exzesse unter Kontrolle gebracht. Hier sieht man im Rathaus allerdings Probleme mit der Finanzierung. (Zur Meinung der Bürger über den Flughafensee lesen Sie bitte Seite 24) maus

**Heizöl**  
liefert in Nord-Berlin:  
**Minerva Mineralöl-  
vertrieb + Berliner  
Feuerungsdienst**  
Berliner Straße 142 - Berlin 28  
**Tel. 4 04 30 75**  
*Immer in Ihrer Nähe*

DER NORD-BERLINER

Donnerstag, den 11. Juli 1985